

## **Herstellung von Tiefbauarbeiten in Eigenleistungen**

Für Sie besteht die Möglichkeit, auf Ihrem Grundstück Tiefbauarbeiten in Eigenleistung auszuführen. Dabei sind nachfolgende Punkte zu beachten:

### **1. Trassenführung**

Die Hausanschlußleitung ist gradlinig auf kurzem Weg von der Versorgungsleitung in der Straße zum Gebäude zu führen. Die Leitung muß auf Dauer zugänglich sein, d.h. späteres Überpflanzen mit tiefwurzelnden Gehölzen oder ein Überbauen (z.B. Wintergarten, Garage, Betonterasse o.ä.) ist nicht zulässig.

Die Lage sowie den Ausführungsstermin ist unbedingt von dem Baubeginn mit uns abzustimmen.

### **Herstellung des Rohrgrabens**

Für die Verlegung der Wasserleitung wird ein Rohrgraben von ca. 1,20 m Tiefe und 0,30 m Breite hergestellt. Der Rohrgraben für die Gasleitung hat die Tiefe von ca. 0,80 m und die Breite von 0,30 m.

Sofern eine Durchpressung durchgeführt werden soll, ist vor dem Gebäude ein Kopfloch mit den Abmessungen Länge 1,00 m, Tiefe 1,20 m, (jedoch immer 0,10 m tiefer als Unterkante der geplanten Hauseinführungsstelle) herzustellen.

Ist auf Ihrem Grundstück bereits ein Hausanschluß vorab verlegt worden, ist ein Kopfloch mit den gleichen Abmessungen am Ende der vorgelegten Leitung erforderlich. Die Grabensohle ist geebnet herzustellen. Der Untergrund muß ausreichend standfest sein.

Die Ausführung der Tiefbauarbeiten in Eigenleistung erfolgt in Eigenverantwortung des Kunden. Vor Beginn der Arbeiten erkundigen Sie sich nach der Lage der Ver- und Entsorgungsleitungen.

### **3. Rohrverlegung**

Die Verlegung der Hausanschlußleitung, die Sandummantelung sowie die erforderliche Öffnung der im Bereich der Außenwand erfolgt im Regelfall durch die Stadtwerke Moringen.

### **4. Verfüllung des Rohrgrabens**

Nun kann von Ihnen der Rohrgraben verfüllt werden. Um Setzungen zu vermeiden wird empfohlen, den Boden lagenweise einzufüllen und zu verdichten. Große Steine und Bauschutt sind kein geeignetes Verfüllmaterial. In einem Abstand von ca. 0,40 m über der Gas- bzw. Wasserleitung ist ein Trassenwarnband zu verlegen, dass von den Stadtwerken geliefert wird.

Wenn Sie weitere Fragen haben, werden Sie sich bitte an die Stadtwerke Moringen.